

Innenarchitektur und Industriedesign = Architecture intérieure et design = Interior design and industrial design

Objektyp: **Group**

Zeitschrift: **Bauen + Wohnen = Construction + habitation = Building + home :
internationale Zeitschrift**

Band (Jahr): **33 (1979)**

Heft 9

PDF erstellt am: **27.06.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Innenarchitektur und Industriedesign

Architecture intérieure et design
Interior Design and Industrial Design

Zusammengestellt von Erwin Mühlestein

Kollektion Röthlisberger Schweiz

Im vergangenen Juni präsentierte der Berner Schreinermeister Ernst Röthlisberger zusammen mit seinen Entwerfern zum zweitenmal seine neuen Modelle in seiner Schreinerei in Gümligen bei Bern. Im Zeitalter der Massenproduktion ist es selten geworden, daß ein kleiner Familienbetrieb an der Spitze der Möbelproduktion mithalten kann. Daß dies dennoch möglich ist, hat seine Ursache darin, daß jedes Möbel eine Einzelanfertigung mit qualitativ hochwertiger Verarbeitung ist und weil sich namhafte Schweizer Designer für die Sache Röthlisbergers engagierten.

En juin dernier, l'ébéniste bernois Ernst Röthlisberger entouré de ses projecteurs présentait pour la seconde fois ses nouveaux modèles dans son atelier de Gümligen près de Berne. Au siècle de la production de masse, il est rare qu'une petite entreprise familiale puisse se maintenir à la pointe de la fabrication des meubles. Ceci n'est possible que parce que chaque meuble est une fabrication unique d'une haute qualité d'exécution et que des designers suisses connus se sont engagés pour la cause Röthlisberger.

Last June the Bernese cabinet-maker Ernst Röthlisberger along with his designers for the second time presented his new models at his works at Gümligen near Berne. In the age of mass production it has become rare for a small family concern to maintain its position at the top of the furniture industry. The reason for this, however, is that each piece of furniture is an individual fabrication embodying consummate workmanship and that leading Swiss designers have committed themselves to Röthlisberger.

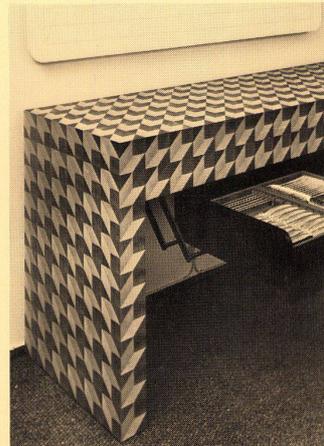
1
»Thron«, Freizeit-Mehrwecksitz von Hans Eichenberger.
«Trône», siège de repos polyvalent de Hans Eichenberger.
"Throne", polyvalent easy-chair by Hans Eichenberger.

2
Schreibtisch von Teo Jakob.
Table de bureau de Teo Jakob.
Desk by Teo Jakob.

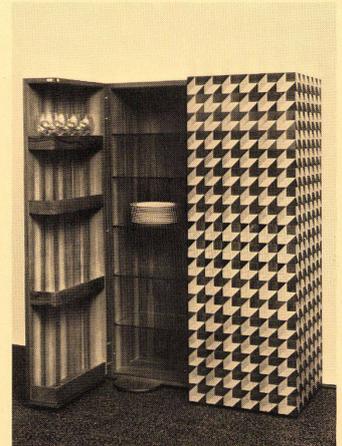
3-5
Stirnholz-Intarsie-Möbel von Robert und Trix Haussmann.
Meuble à marqueterie en bois de bout de Robert et Trix Haussmann.
Inlaid furniture by Robert and Trix Haussmann.



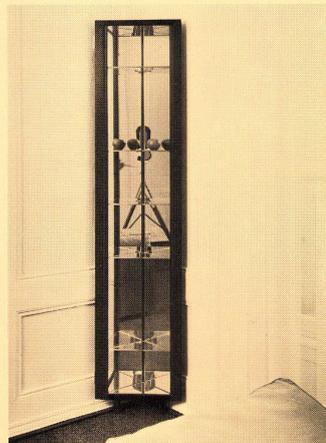
3



4



5



6

6
Eckvitrine von Susi und Ueli Berger.
Vitrine d'angle de Susi et Ueli Berger.
Corner display window by Susi and Ueli Berger.

7
Auszugstisch mit Stollen von Koni Ochsner.
Table à rallonges de Koni Ochsner.
Extensible desk by Koni Ochsner.



7



1



2